



Pressemeldung

EU Forschungskommissarin zu Gast im Forum MobiliTec Máire Geoghegan-Quinn spricht zu neuem EU-Rahmenprogramm im Kontext Forschung und Technologie +++ MobiliTec 2013 mit Aussteller-Rekord

Hannover 11. April 2013: Im Rahmen der Dialog- und Vortragsplattform Forum MobiliTec in Halle 25 sprach am heutigen frühen Mittag **Máire Geoghegan-Quinn, EU-Kommissarin für Forschung, Innovation und Wissenschaft**, zum neuen EU-Rahmenprogramm für Forschung und Technologie.

In Ihrem halbstündigen Vortrag fokussierte die EU-Kommissarin vor zahlreichen Forumsbesuchern auf die wichtige Bedeutung der Themenfelder Mobilität und Transport, insbesondere auf die Rolle der Elektromobilität.

Hartmut Rauen, Mitglied der Hauptgeschäftsführung im VDMA und Geschäftsführer der Forschungsvereinigung Antriebstechnik (FVA) betonte im Rahmen der Veranstaltung die Rolle des Maschinen- und Anlagenbaus für die Realisierung der Mobilität von morgen: „Technisch hochwertige und bezahlbare Elektromobilität benötigt Technologie von Premiumqualität und eine effiziente Produktion. Hierzu bietet der Maschinen- und Anlagenbau mit seinem Know-how und seiner Flexibilität entscheidende Lösungsbausteine.“

Insgesamt präsentieren VDMA und FVA als ideale Träger der Leitmesse MobiliTec rund 40 hochkarätige Vorträge im Forum. In unmittelbarer Nachbarschaft bietet der E-MOTIVE Gemeinschaftsstand 15 Unternehmen entlang der gesamten Wertschöpfungskette der Elektromobilität eine attraktive Ausstellungsfläche. Mit rund 150 Ausstellern beteiligen sich in diesem Jahr so viele Unternehmen und Organisationen an der MobiliTec wie noch nie. Somit ist die MobiliTec die führende Innovationsmesse zur gesamten Dimension der Elektromobilität, von der Komponente bis hin zum Endprodukt.

Pressekontakt

Frank Brückner
VDMA-Forum E-MOTIVE
Telefon 069 / 6603-1864
Mobil 0171 / 3054136
E-Mail: frank.brueckner@vdma.org

Über E-MOTIVE

Im VDMA-Forum Elektromobilität bündeln über 20 Fachverbände, Foren und Forschungsvereinigungen des VDMA ihre Kompetenzen. Auf diese Weise decken sie gemeinsam das Themenfeld Elektromobilität aus Sicht des Maschinen- und Anlagenbaus umfassend ab. Das Forum ist zentraler Ansprechpartner für alle Aktivitäten rund um die Elektromobilität und zeigt die Schlüsselposition auf, die der Maschinen- und Anlagenbau für die Entwicklung der Elektromobilität einnimmt.

Internet: elektromobilitaet.vdma.org

Über die FVA

Die FVA (Forschungsvereinigung Antriebstechnik e. V.) ist das weltweit traditionsreichste und größte Innovationsnetzwerk in der Antriebstechnik. Seit 1967 arbeiten Industrieentwickler und wissenschaftliche Forscher gemeinsam an vorwettbewerblichen Grundfragen der Antriebstechnik. Diese Form der industriellen Gemeinschaftsforschung liefert die Basis für Produktinnovationen der derzeit 215 FVA-Mitglieder.

Internet: fva-net.de



EU Forschungskommissarin Máire Geoghegan-Quinn zu Gast im Forum MobiliTec.
Hier mit Hartmut Rauen Mitglied der Hauptgeschäftsführung im VDMA und Geschäftsführer der
Forschungsvereinigung Antriebstechnik (FVA)